

Chor auf neuen Wegen

Vor neun Jahren haben sich in Wehingen aus dem Liederkranz Sänger dazu berufen gefühlt, etwas Neues zu beginnen. Mit großem Tamtam wurden damals die Menvoices aus der Taufe gehoben.

WEHINGEN – Es sollte ein reiner Männerchor werden, der sich projektmäßig fit macht und zu Konzerten einlädt. Ein kleiner Stamm kam aus dem Liederkranz, ein anderer aus mehreren Gemeinden des Heubergs, die einfach wissen wollten, wie sich das Singen in einer modernen Formation anhört.

Zunächst hatte der Chor eine junge dynamische Dirigentin. Mit Theresia Buob machte der Chor schnell auf sich aufmerksam, und man spürte, dass sich ein neuer Sound entwickelt hatte, der beim Publikum gut ankam.

Heute wird der Chor von Benjamin Schreijäg, einem jungen, hoch motivierten und studierten Chorleiter betreut, der

sich moderne Chorliteratur als Schwerpunkt vorgenommen hat.

Die Menvoices entwickelten sich in der Tat zur interessanten Chor-Alternative. Das war aber noch längst nicht das Ende der Fahnenstange. Männer sind zwar gerne unter sich und singen gerne auch im Chor, aber bei den Menvoices hat man verstanden, dass Frauenstimmen durchaus einen Kontrapunkt im Singen setzen könnten. Nun darf man den Begriff Kontrapunkt nicht wörtlich nehmen.

Im Gegenteil. Die Frauen, die seit geraumer Zeit bei den Menvoices unter dem Namen (Wo)Menvoices mitsingen, haben eine neue Dynamik in den Chor gebracht, was dazu führte, dass die Männer vor lauter Begeisterung ihre Stimmgeschwestern mit Handkuss aufnehmen und heute froh sind, dass sie diesen Wandel vollzogen haben. In den Chor ist eine neue Dynamik gekommen. Auftritte bei Konzerten haben diesen

neuen Trend bestätigt. „Wo die (Wo)-Menvoices auftreten kommt ihnen Begeisterung entgegen“, schreibt der Verein.

Also hat man sich überlegt, wie dieser Trend noch fortgesetzt werden könnte. Gerne würde der Chor weitere Sängerinnen und Sänger aufnehmen, auch wenn sie nur projektmäßig mit von der Partie sein wollen, sich also nicht ewig an einen Chor binden wollen. Also starteten die Menvoices wieder eine Aktion, um für neue Sängerinnen und Sänger zu werben.

Wer sich im Internet informieren will, der kann unter www.menvoices.de mal reinschauen. Wer aber ganz einfach mal schnuppern möchte, der könnte auch mal zu einer Probe ins Haller-Areal kommen. Dort proben die Sängerinnen und Sänger jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr. Und wer gerne singt, der kommt auch gerne mit netten Menschen zusammen. Und die gibt es bei den (Wo)Menvoices allemal.



Eine muntere Gruppe – das sind die (Wo)Menvoices. Wie so viele Gesangsvereine suchen auch die Heubergler neue Sängerinnen und Sänger – auch projektbezogen.